

Absender:

SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 224

18-08885

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Tastbare Rillenplattenstreifen für Sehbehinderte an den neuen Querungshilfen über die Thiedestraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

28.08.2018

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 224 Rünigen (zur Beantwortung)

20.09.2018

Status

Ö

Sachverhalt:

Aus welchem Grund sind die tastbaren Rillenplattenstreifen für Sehbehinderte an den neuen Querungshilfen über die Thiedestraße nicht mittig in Relation zu den Verkehrsinseln gesetzt worden?

In den Sommerferien wurden die neuen Verkehrsinseln und damit verbunden die Absenkungen der Bordsteine im Bereich der Übergänge auf der Thiedestraße gebaut. Dabei wurden auch Rillenplattenstreifen zur Orientierung für Sehbehinderte eingelassen. Diese befinden sich zwar gegenüberliegend, jedoch nicht in der Mitte der Straßenquerungen, sondern sind alle zur einen Seite des jeweiligen Überwegs versetzt, am äußersten Rand sogar in Flucht mit der Umrandung der Verkehrsinsel. Da dies von einigen Bürgern mit der Sorge betrachtet wird, dass sehbehinderte Fußgänger beim Überqueren der Straße mit der Verkehrsinsel kollidieren könnten, bitten wir die Verwaltung, uns den Hintergrund für diese Bauweise zu erläutern.

gez.

Dr. Udo Zohner

Anlage/n:

keine